

Absender:

Dr. Bernhard Loll

(Vor- und Zuname der/des BBS)

11.01.2024

(Datum)

**Freie Universität Berlin**  
**Präsidium**  
**- RA I 2 -**

**Gen-Anlage:** 92/14

**BBS-Bericht für**  **das Kalenderjahr** 2023

**die Zeit vom** \_\_\_\_\_ **bis** \_\_\_\_\_

Ich bestätige,

- dass ich gem. § 31 Abs. 1 Ziff. 1 GenTSV die o. g. Anlage in regelmäßigen Abständen daraufhin kontrolliert habe, ob die auf die Sicherheit gentechnischer Arbeiten bezogenen Aufgaben der Projektleiterin/des Projektleiters erfüllt worden sind.

Ich teile mit,

- dass ich bei meinen Kontrollen festgestellt habe, dass die/der PL ihre/seine vorgenannten Aufgaben erfüllt hat.
- dass ich bei meinen Kontrollen
- geringe  wesentliche Mängel festgestellt habe,
- die umgehend beseitigt worden sind,
- die noch - wie nachstehend aufgeführt - bestehen, weil es hinsichtlich der Beseitigung z. Z. folgende Probleme gibt:

siehe gesonderte Aufstellung

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- Folgende Störungen/Mängel/mitteilungspflichtige Vorkommnisse (§ 21 Abs. 3 GenTG) sind im vergangenen Berichtszeitraum/Kalenderjahr aufgetreten,
  - die umgehend beseitigt worden sind,
  - die noch - wie nachstehend aufgeführt - bestehen, weil es hinsichtlich der Beseitigung z. Z. folgende Probleme gibt:

---

---

---

---

  
(Unterschrift der/des BBS)

## **Gesonderte Aufstellung zum BBS Bericht für die Gen-Anlage 92/14 für das Kalenderjahr 2023:**

- Die Wartung der Sicherheitsschranke und Abzüge wurde im Januar 2023 nachgeholt.
- Frau Dr. Marta Maglione wurde als weitere Projektleiterin auf den S1-Bereich für die Gen-Anlage 92/14 bestellt.
- Die Türgriffe der Außentüren der S2-Gen-Anlage wurden im November 2023 gegen Türknäufe ausgetauscht (Transponder-gesteuert), so dass eine weitere Zugangskontrolle für die Laborbereiche zusätzlich zu den Transponder-gesteuerten Außentüren besteht.

### **Noch nicht gelöste Mängel:**

- Im Oktober 2023 sind je ein Kühl- und Gefriergerät (keine Lagerung von GVOs) im Labor 114 des S2-Bereichs ausgefallen, da die Stecker versehentlich gezogen wurden. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass Kühlgeräte an Arbeitsplatzsteckdosen angeschlossen sind, da gesonderte Steckdosen fehlen. Weitere separate Steckdosen an den Stirnfensterseiten der Arbeitsplätze sollen angebracht werden, um versehentliches Trennen vom Strom zu verhindern. Diese Maßnahme wird von Herrn Achim Wiedekind in seiner Funktion als Koordinator des Gebäudes organisiert
- Die Luftfeuchtigkeit in den Laboren schwankt übers Jahr sehr stark. Bei heißschwülem Sommerwetter steigt die Luftfeuchtigkeit in den Laboren stark an. Der Sprecher des SupraFab Gebäudes Prof. Rainer Haag und der Koordinator Achim Wiedekind, sowie die technische Abteilung der Freien Universität Berlin wurde darüber in Kenntnis gesetzt. Der Auftrag zur Mängelbeseitigung wurde von der Technischen Abteilung der FU Berlin an die Senatsverwaltung geleitet.